

1. Record Nr.	UNINA9910372789403321
<b>Titolo</b>	Entfremdete Körper : Rassismus als Leichenschändung / Wulf D. Hund
<b>Pubbl/distr/stampa</b>	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015 2015, c2009
<b>ISBN</b>	9783839411513 3839411513
<b>Edizione</b>	[1st ed.]
<b>Descrizione fisica</b>	1 online resource (252)
<b>Collana</b>	Postcolonial Studies
<b>Classificazione</b>	MS 3530
<b>Disciplina</b>	305.8
<b>Soggetti</b>	Rassismus Racism Diskriminierung Postcolonialism Body Sexismus History of Colonialism Leichenschändung Anthropologie Cultural Studies Postkolonialismus Körper Kolonialgeschichte Kulturwissenschaft
<b>Lingua di pubblicazione</b>	Tedesco
<b>Formato</b>	Materiale a stampa
<b>Livello bibliografico</b>	Monografia
<b>Nota di contenuto</b>	Frontmatter 1 Inhalt 5 1. Vorwort 7 2. Die Körper der Bilder der Rassen 13 3. ›Bruder Mohr‹ 81 4. ›Presenter les organes génitaux‹ 117 5. ›Un individu de race négroïde‹ El Negro und die Wunderkammern des Rassismus 165 6. ›In the interest of science and of the colony‹ 205
<b>Sommario/riassunto</b>	Der wissenschaftliche Rassismus untermauerte seine Theorien durch eine ungeheure Knochensammlung, deren Beschaffung im 19.

Jahrhundert eine regelrechte Skelettonomanie auslöste. Die Jagd nach den Gebeinen der anderen missachtete jede Pietät. Sie störte die Totenruhe, raubte Leichen und schändete die Körper Verstorbener, deren Überreste zur Konstruktion typischer Rassenkörper dienten. Sie sollten Devianz gegenüber der weißen Norm demonstrieren – ihre öffentliche Zurschaustellung visualisierte und popularisierte die Rassentheorien und erlaubte den Betrachtern die Akkumulation rassistischen symbolischen Kapitals. Die Beiträge des Bandes untersuchen diesen Prozess an den Beispielen von Angelo Soliman, Sarah Baartman, El Negro und Truganini.

Besprochen in: Journal of Contemporary European Studies, 18/1 (2010),  
Stuart Parkes Historische Anthropologie, 18/1 (2010), Ulrich van der Heyden

»The opening chapter [...] provides an overview of the topic, describing how skeletons were used to 'prove' racial superiority or inferiority [and] is exceptionally informative. [T]he others [...] provide [...] insights that remain highly relevant in a world still marked by racism.«

»Ein qualitätsvoller und geradezu spannend zu lesender Beitrag zur Erforschung der Wurzeln des Rassismus, sowohl aufgrund der theoretischen Durchdringung der Thematik als auch wegen der eindringlichen Fallbeispiele.«

Reviewed in: Journal of Contemporary European Studies, 18/1 (2010),  
Stuart Parkes

---